

Liebe Eltern,

wir wissen, dass die Corona Pandemie auch uns Erwachsenen Sorgen bereitet und uns vor Herausforderungen stellt. Keiner von uns hat dies bisher erlebt oder weiß was noch auf uns zu kommt. Daher ist es wichtig uns selbst aufzuklären, uns zu schützen und ganz besonders unsere Kinder.

Spätestens mit der Schließung von Schule und Kita, der Änderung der Arbeitszeiten der Eltern, der Einschränkungen von Besuchen oder der Ausgangsverordnungen, haben auch unsere Kinder gemerkt das etwas nicht stimmt.

Manche Kinder fragen nach, andere entnehmen Informationen aus Gesprächen oder den Medien, manche Kinder ziehen sich still zurück. Da Kinder sehr sensibel sind für Veränderungen in ihrer Umwelt und bei ihren Mitmenschen, können sich Sorgen und Ängste aufbauen.

Durch Emotionen und das bedachte Verhalten der Eltern oder Bezugspersonen fühlen Sie sich sicher oder aber auch verunsichert.

Daher ist es besonders wichtig, dass wir Erwachsenen Ruhe bewahren, uns und unsere Kinder offen und altersentsprechend informieren bzw. aufklären.

Im Internet gibt es tolle Videos und Seiten, kreative Ideen oder sogar Buchtipps die dabei helfen können Kinder über die jetzige Weltsituation aufzuklären.

Die Stadt WIEN zum Beispiel hat ein Video online gestellt, das es mit einfachen Bildern kindgerecht erklärt.

## **Auch von uns folgt ein Video mit einem Theaterstück das die Viren erklärt.**

Wichtig und uns alle betreffend ist die Frage:

### **Wie kann ich mich und andere schützen?**

1. Abstand halten, Verzicht auf Händeschütteln, Umarmungen, Küsschen, Berührungen im eigenen Gesicht vermeiden
2. Hustet und niest in die Armbeuge oder noch besser in ein Papiertaschentuch. Diese anschließend entsorgen.
3. Berührungen im eigenen Gesicht vermeiden
4. Wascht eure Hände 30 Sek. Mit WASSER und SEIFE
5. Ältere Menschen, Kranke Menschen nicht besuchen um diese zu schützen

Zum Händewaschen gibt es auch im Internet kreative Ideen für Lieder und Gestaltungsmöglichkeiten um es für die Kinder spielerisch interessant zu gestalten.

Versuchen wir die gemeinsame Zeit mit unseren Kindern dennoch zu nutzen um unseren Fokus auf die positiven Dinge dieser Zeit zu richten. Selbst wenn es Kleinigkeiten sind und die Sorgen und Nöte sehr verständlich sind, so sind wir in dieser Zeit für unsere Kinder der Fels in der Brandung.

## **Zusammenfassung des Theaterstücks für sie als Eltern, vorab:**

Der armen **Wilma Wochenwurm** läuft die Nase, sie hat Husten, ihr Kopf ist ganz heiß und sie fühlt sich gar nicht gut.

Wilma Wochenwurm ist krank.

Ihr Freund, der **Doktor –Wurm Fridolin Famos**, erklärt:

Für ihre Schnupfnase ist wohl ein Virus verantwortlich. Weil Wilma ein schlauer Wurm ist, möchte sie natürlich alles genau wissen:

Was ist ein Virus?

Warum können Viren krank machen?

Wie wird man wieder gesund?

Wie kann man Ansteckung vermeiden?

**Kindgerecht wird in dieser Geschichte das Thema Rund um Viren,  
von Wilma und Fridolin erklärt.**

**Nun viel Spaß beim Gemeinsamen schauen!**